

Findlingspreisübergabe des Landesverbandes Filmkommunikation an Eva Knopf zum Auftakt der Tournee

Am 24. April 2015 um 20 Uhr wird im Gutshaus Garvensdorf der Findlingspreis des Landesverbandes Filmkommunikation MV zum Auftakt der Filmtournee an die Regisseurin Eva Knopf übergeben.

Sie gewann mit dem Dokumentarfilm „Majubs Reise“ den Preis auf dem dokumentART-Filmfestival Neubrandenburg 2014.

Der Film begibt sich auf Spurensuche nach dem in den deutschen Filmen der dreißiger Jahre häufig auftretenden Statisten Majub Mohamed Husen aus Daressalam und erzählt damit auch vom deutschen Wunschdenken und Hirngespinnst einer Kolonialmacht.

Der Preis wird in Anwesenheit der Festivalleiterin der dokumentART, Heleen Gerritsen, vom Vorstand des Landesverbandes und von der Findlingsjury, vertreten durch Beatrice Ehrler, Claudia Dietrich und Sven Eggers, überreicht.

Im Anschluss an die Filmvorführung findet ein Filmgespräch mit Eva Knopf und Sven Eggers statt. Der Landesverband lädt zu einem kleinen Empfang ein.

Mit der Veranstaltung beginnt die zwölf tägige Tournee durch kulturelle Kinos und Filmklubs des Landes. Nach jeder Vorführung freut sich die Regisseurin auf die Fragen des Publikums.

Den Findlingspreis gibt es seit 1982. Er wurde anfangs von der Filmklubbewegung auf allen Filmfestivals der DDR verliehen, nach 1990 dann auf den Festivals in Leipzig, Cottbus, Schwerin, Rostock und Neubrandenburg, dieses Jahr kommt das Europäische Filmfestival in Szczecin dazu.

Inzwischen wird der Preis ausschließlich vom Landesverband Filmkommunikation Mecklenburg-Vorpommern, der Dachorganisation der kulturellen Kinos und Filmklubs, vergeben.

Kino im Gutshaus Garvensdorf. Beginn 20.00. Eintritt 4 Euro.

Weitere Informationen auf www.guteshaus.de und www.filmkommunikation.de

Sven Eggers. Berlin, den 17. April 2015